

# Lebendiger Adventskalender in Roisdorf

---

Von Alexander Kohns

16. Dezember 2022, 12:00

OGS-Sebastian-Schule

Wenn man dieser Tage im Dezember durch Bornheims Stadtteil Roisdorf spaziert, fallen der/dem ein oder anderen an manchen Stellen bunt gestaltete und am Abend hell erleuchtete Fensterscheiben auf. Das Besondere an den festlich dekorierten Fenstern: Jeden Tag im Advent kommt ein weiteres Fenster hinzu. Was hat es mit dieser vorweihnachtlichen Aktion auf sich?

Die Roisdorfer Kindertagesstätte (<https://www.katholische-kindergaerten.de/kitas/356-sankt-sebastian>) richtet seit einigen Jahre den sogenannten „Lebendigen Adventskalender“ aus. Alle Roisdorfer Bewohner\*innen sind eingeladen, ihre Fenster ganz individuell, jedoch weihnachtlich, zu schmücken. An jedem Abend im Advent trifft sich die Gemeinde dann vor einem Fenster, das in der Dunkelheit enthüllt wird. Dabei repräsentiert jedes Fenster einen Tag. Das Prinzip gleicht damit einem traditionellen Adventskalender.

Roisdorfs „Lebendiger Adventskalender“ ist aber vielmehr als nur das Betrachten von verzierten Fenstern. Diese Aktion, die in Roisdorf mittlerweile zur Tradition geworden ist, bringt Menschen zusammen. Besucher\*innen singen Weihnachtslieder, erzählen und hören Weihnachtsgeschichten oder beten gemeinsam oder im Stillen für sich. Die Gastgeber\*innen, die ihr Fenster an dem ausgeloteten Abend präsentieren, bieten hie und da auch gerne wärmende Getränke und/oder Gebäck an. Nach ca. 30 Minuten endet die Präsentation des Fensters und die Roisdorfer verabschieden sich bis zum nächsten Abend.

Unsere OGS an der Sebastian-Schule (</sites/kjabonn/fachbereiche/jugendhilfe-schule/ogs-rheinsieg/ogs-sebastian-schule/>) hat auch in diesem Jahr ein Fenster im Rahmen des „Lebendigen Adventskalenders“ gestaltet. Die Kinder haben zusammen mit den OGS-Mitarbeitenden und viel Liebe das Fenster nach ihren Vorstellungen geschmückt, das ganz unter dem Thema „Engel“ stand. Die großen Scheiben boten ausreichend Platz für weihnachtliche Motive. Die festliche Beleuchtung rundete das Gesamtbild ab.

Am Abend des 08. Dezembers kamen zahlreiche Familien, um in vorweihnachtlicher Atmosphäre rund um den Baum im Eingangsbereich der Schule gemeinsam zu singen, sich eine Engel-Geschichte und von den Kindern vorgetragenes Gedicht anzuhören. Danach wärmten sich alle bei weihnachtlichen Leckereien und einem Kinderpunsch im Schulgebäude auf.

Ein besonderer Dank gilt Fine Bohne, Odilie Ortwein und Claudia Jaeschke für die Organisation und die Teilnahme.